

«Magic Mondays» in Bettlach

An der Bielstrasse 39 in Bettlach liegt seit einigen Tagen Magie in der Luft. Ron Bertolla hat mit seiner «Zauberflue» einen besonders magischen Ort voller Kreativität geschaffen. Eine Bühne für alle Zauberer, und auch für solche, die es werden möchten.

DANIEL MARTINY

Die Zauberflue ist mehr als nur ein Veranstaltungsort – es ist ein Ort der Begegnung, der Kreativität und der Magie. «Ich trage die Idee eines eigenen Zaubertheaters schon seit längerer Zeit mit mir. Vorerst blieb es jedoch bei einem Traum.» Wie oft im Leben fehlte vorerst aber das letzte Quäntchen Überzeugung oder eben dieser eine Moment, ein Projekt dieser Grösse wirklich anzugehen. Dabei wurde Ron die Begeisterung für Magie quasi in die Wiege gelegt: Sein Vater Marco ist ein erfahrener Zauberkünstler, der mit seinen Shows in der ganzen Schweiz auftrat. Ron beobachtete die Kunststücke seines Vaters mit grossem Interesse, analysierte dessen Tricks und gab schon früh eigene Rückmeldungen zu neuen Effekten.

Der entscheidende Auslöser

Die Geschichte hinter dem Projekt des 50-Jährigen aus Bettlach, in Lengnau aufgewachsen, ist sehr persönlich und war letztlich der entscheidende Auslöser für die Umsetzung. «Ich habe es mir zur Gewohnheit gemacht, Menschen aus meinem Umfeld an ihrem Geburtstag per Nachricht mit einem persönlichen Zaubertrick zu überraschen. Am 25. November 2025 tat ich dies auch bei Christian, einem Jahrgangskollegen. Am Abend schrieb er mir zurück, bedankte sich – und schickte mir überraschend ein Foto aus unserer gemeinsamen Kindergartenzeit. Beim Betrachten dieses Bildes wurde mir schlagartig bewusst, wie schnell 50 Jahre vergangen sind. Es fühlte sich an wie ein kurzes Schnippen – und plötz-



Bühne frei für magische Nächte in der Zauberflue von Ron Bertolla.

Bild: zvg

lich steht man mitten im Leben. In diesem Moment war für mich klar: Wenn ich diesen Traum je realisieren will, dann jetzt. Wenn nicht jetzt – wann dann? Dieser Augenblick war der inne-

re Startschuss für die definitive Umsetzung des Zaubertheaters.»

Realisation innert kürzester Zeit

In der Folge entstand in kurzer Zeit ein

rund 20-seitiges Businesskonzept mit allen relevanten Punkten. Die Lokalität an der Bielstrasse 39 in Bettlach hatte Bertolla schon länger auf dem Radar. Ein Kollege unterstützte ihn bei der Gestaltung des Logos, ein anderer beim Aufbau der neuen Website. Da vom Theaterraum aus die Wandflue sichtbar ist, lag der Name «Zauberflue» auf der Hand. Eine Sache ergab die nächste – innerhalb weniger Wochen waren Konzept, Auftritt, Website und zahlreiche Partnerschaften realisiert.

Der «Magic Monday»

Die Grundidee des Spielplans ist bewusst klar strukturiert: An jedem zweiten und vierten Montagabend findet ein sogenannter Magic Monday statt. Dabei präsentieren bekannte Zauberkünstler jeweils einen eigenen Abend. Das Theater verfügt über 27 Sitzplätze. «Der Montagabend eignet sich ideal, da viele Profikünstler an diesem Tag verfügbar sind und keine direkte Konkurrenz zu bestehenden Kulturangeboten entsteht. Zusätzlich finden an ausgewählten Sonntagnachmittagen Familienshows statt, die ich gemeinsam mit meinem Vater präsentiere.» Alle Shows bis Oktober 2026 sind bereits auf Bertollas Website www.zauberflue.ch aufgeschaltet und buchbar. Mit dabei sind nationale Preisträger oder regional bekannte Künstler, unter anderem Christoph Borer, Severiano Negri oder Erwin aus der Schweiz. Ein wichtiger Bestandteil wird die Nachwuchsförderung. Jungen Künstlern soll bewusst eine Bühne geboten werden. So wird an der Premierenshow vom 26. Januar auch Joel Hauser, ein Nachwuchskünstler aus Thun, auftreten.